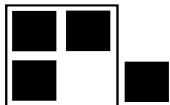


Schulentwicklungsplanung für die Berufskollegs

Zwischenbericht der Projektgruppe des IFS
im Schulausschuss der Stadt Wuppertal
am 30. Mai 2006

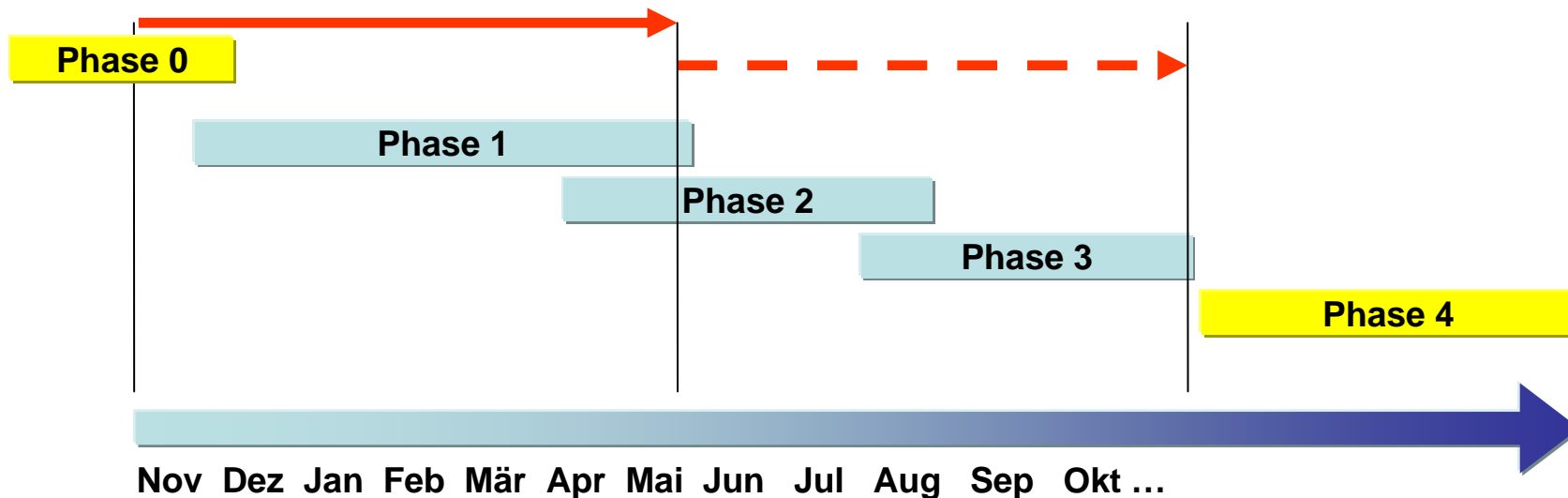
Berichtersteller: Dr. Uwe Lehmpfuhl



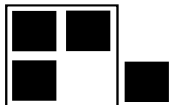
Institut für Schulentwicklungsforschung
Dr. Uwe Lehmpfuhl, Dipl.-Päd. Sandra Fitzen,
Veronika Manitius

Projekt „Interkommunale Entwicklungsplanung für die Berufskollegs
der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal (IKBKEP)“

Phasenmodell der B-SE-Planung



- Phase 0: Vorbereitung und Konstituierung
- Phase 1: Bestandsaufnahme und Analyse
- Phase 2: Projektionen/Szenarien zur künftigen Entwicklung
- Phase 3: Handlungsbedarf und Maßnahmeplanung
- Phase 4: Umsetzung, Evaluation, Fortschreibung



Produkte & Ergebnisse der Planung

➤ **Baustein 1:**

Bestandsaufnahme zu
Bevölkerungszahlen,
Absolvent/-innen des allg. bild.
Schulwesens nach
Abschlussart, Nachfrage nach
beruflicher Bildung
Beschäftigungsstruktur,
Qualifikationsbedarf und
Ausbildungsangebote
Schülerzahlentwicklung an den
Berufskollegs

➤ **Baustein 2:**
Vorausschätzungen zur künftigen
Entwicklung von Angebot und
Nachfrage

➤ **Baustein 3:**
**Handlungsbedarf und
Gestaltungsmöglichkeiten**

- Räumlich-sächliche Versorgung
- Optimierung der
Angebotsstrukturen
- Abstimmung zwischen den
beteiligten Schulträgern
- Qualitative Anforderungen an
berufliche Bildung (Qualitäts-
sicherung und –entwicklung,
Kooperation, Vernetzung)

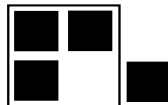
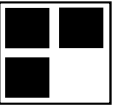
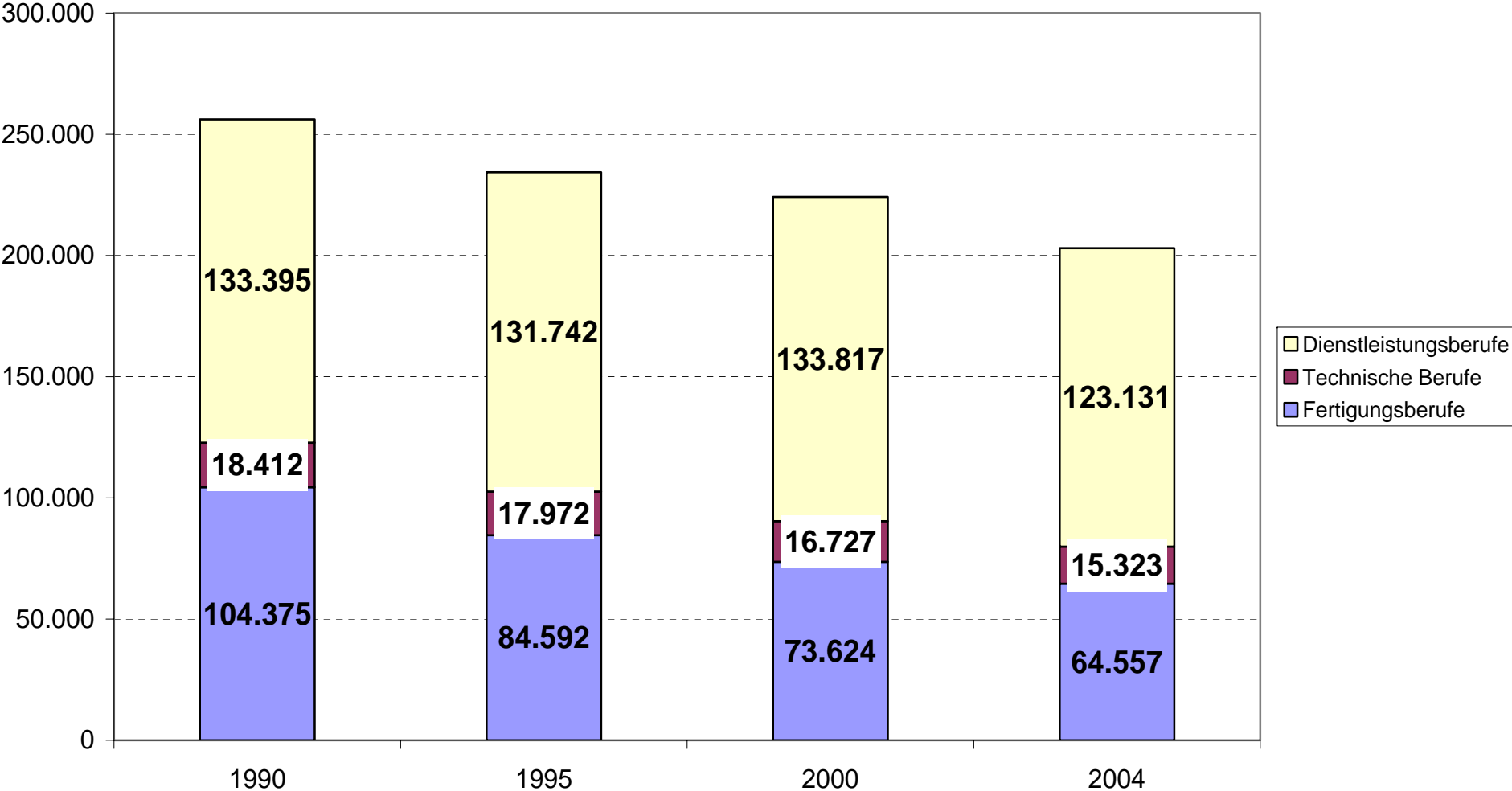


Abb. 6: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in den Städten der Planungsregion nach Berufsbereichen von 1990 bis 2004



**Abb. 16b: Angebot und Nachfrage von/nach
Berufsausbildungsstellen im Bezirk der Agentur für Arbeit Wuppertal
von 1990 - 2004**

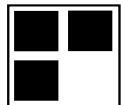
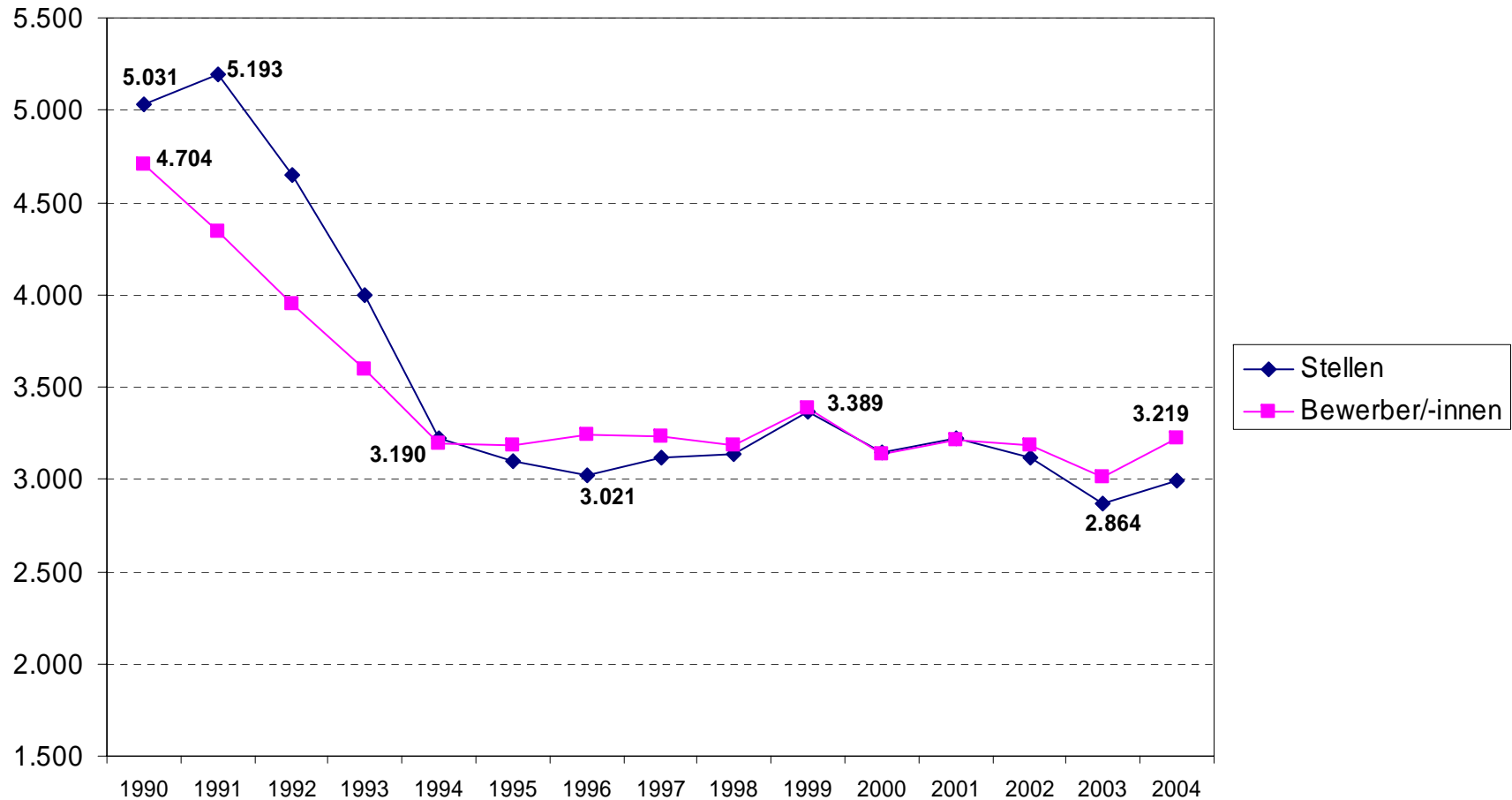
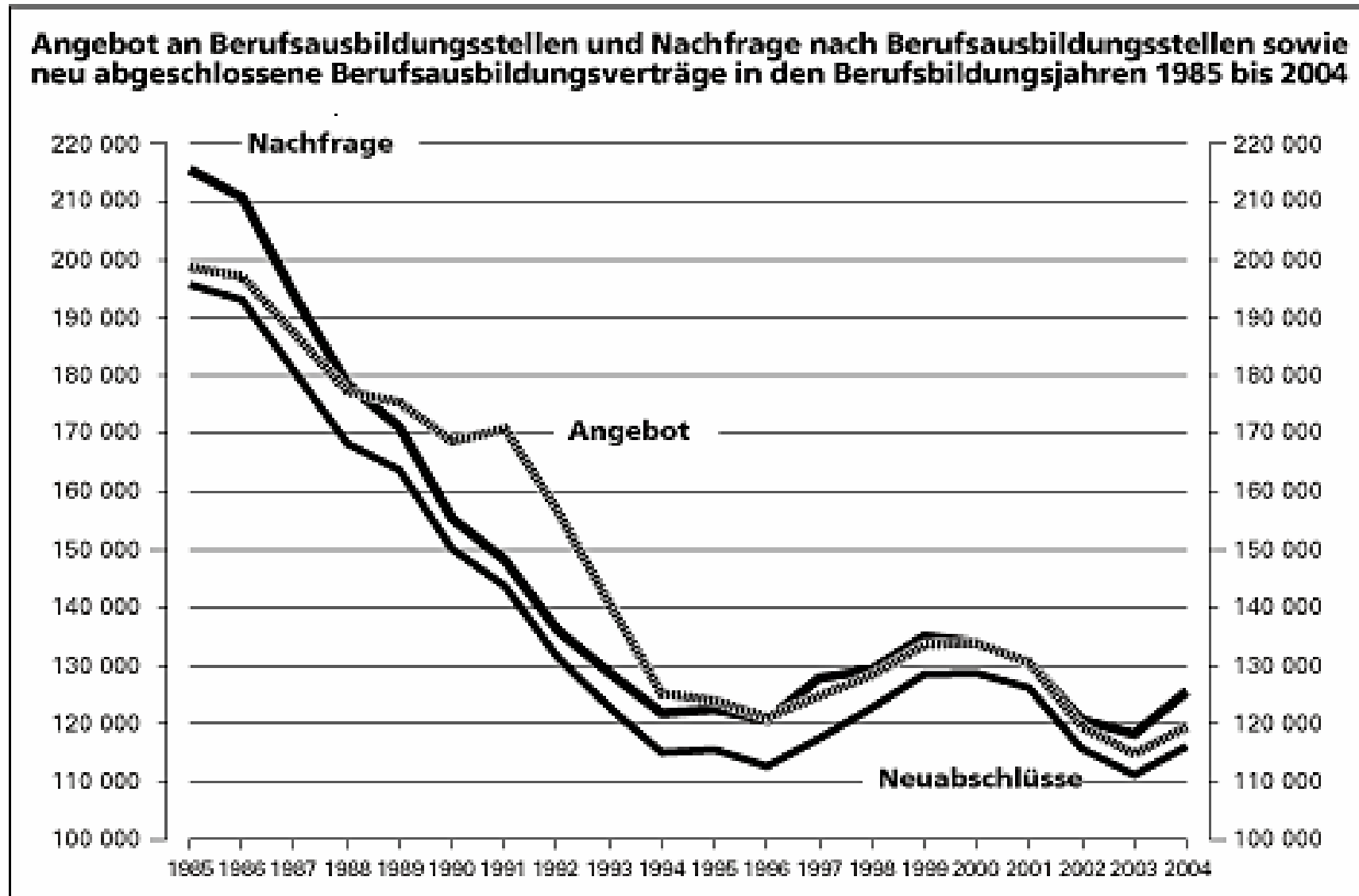


Abb. 9



Quelle: Regionalstruktur NRW, LDS NRW
Grafik: LDS NRW



Institut für Schulentwicklungsforschung
Dr. Uwe Lehmpfuhl, Dipl.-Päd. Sandra Fitzen,
Veronika Manitus

Projekt „Interkommunale Entwicklungsplanung für die Berufskollegs
der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal (IKBKEP)“

Abb. 14b: Im Bezirk der Agentur für Arbeit Wuppertal gemeldete Stellen und Bewerber/-innen (Ausbildung) von 1996-2004

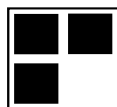
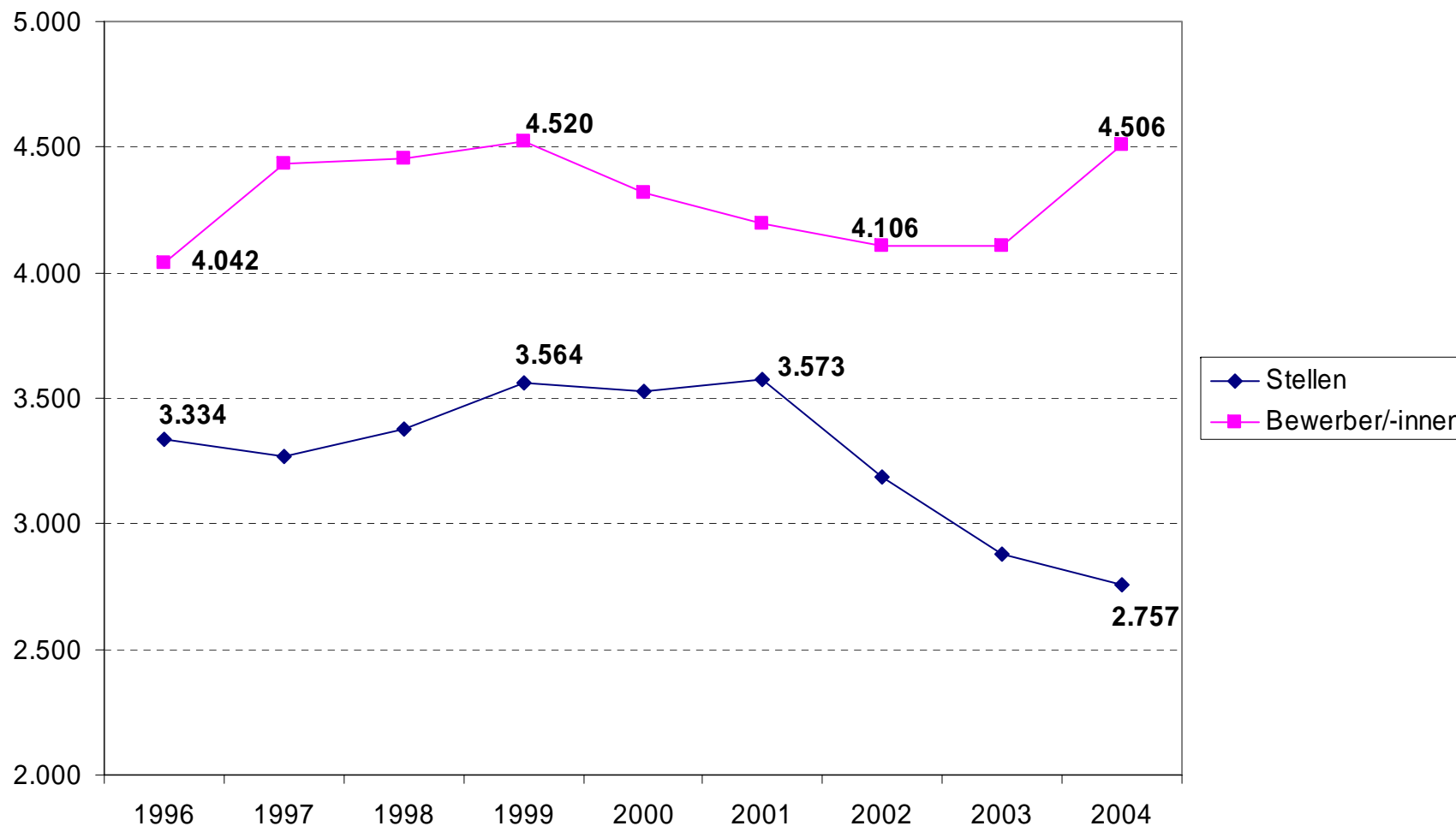


Abb. 19: Entwicklung der 16-<19-Jährigen in der Planungsregion von 1994 - 2004 auf Indexbasis (2004=100%)

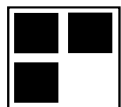
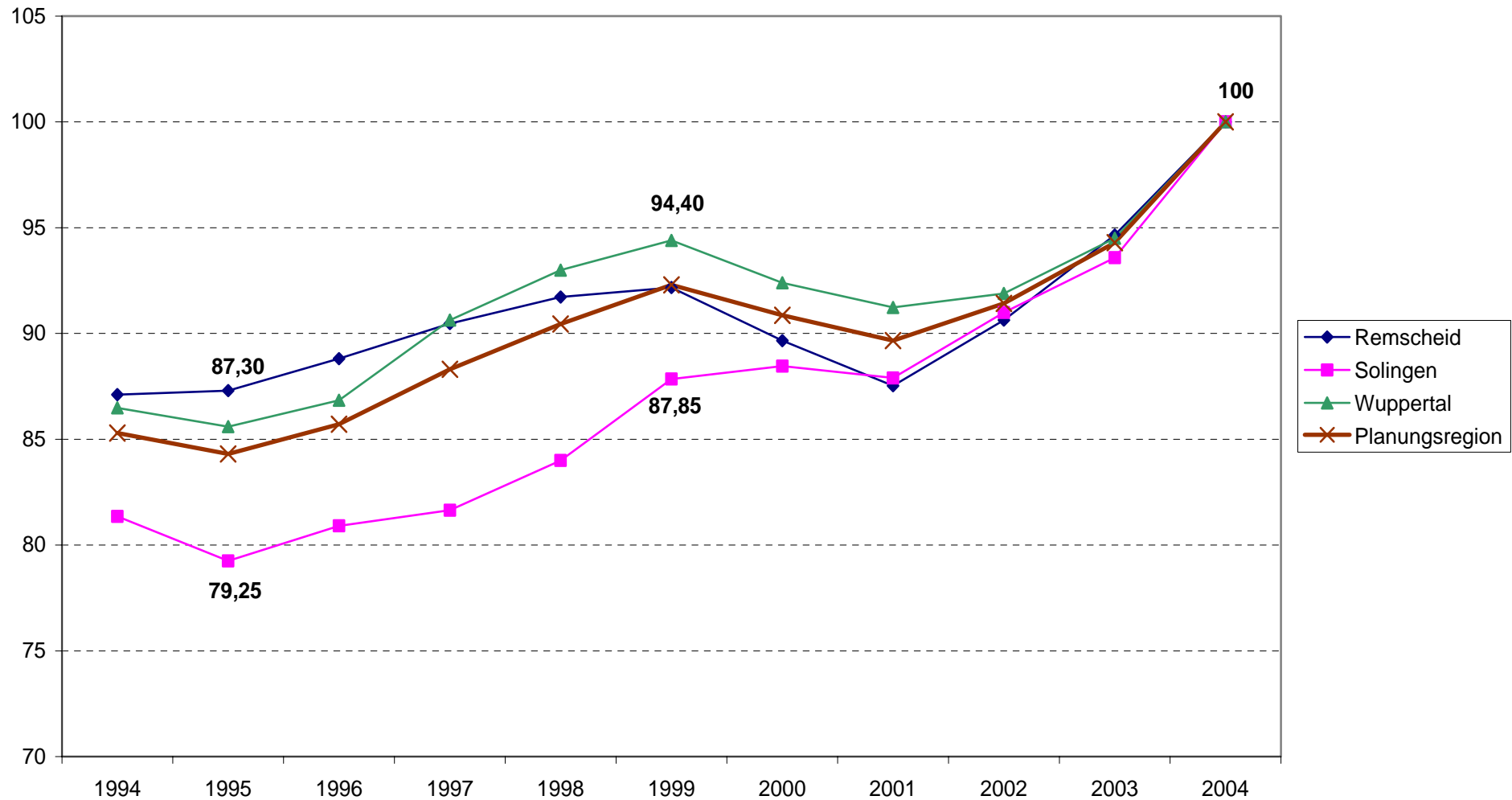


Abb. 21: Entwicklung der Schulabgängerzahlen aus den allgemein bildenden Schulen der Planungsregion von 1995 - 2005 auf Indexbasis (2005=100%)

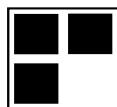
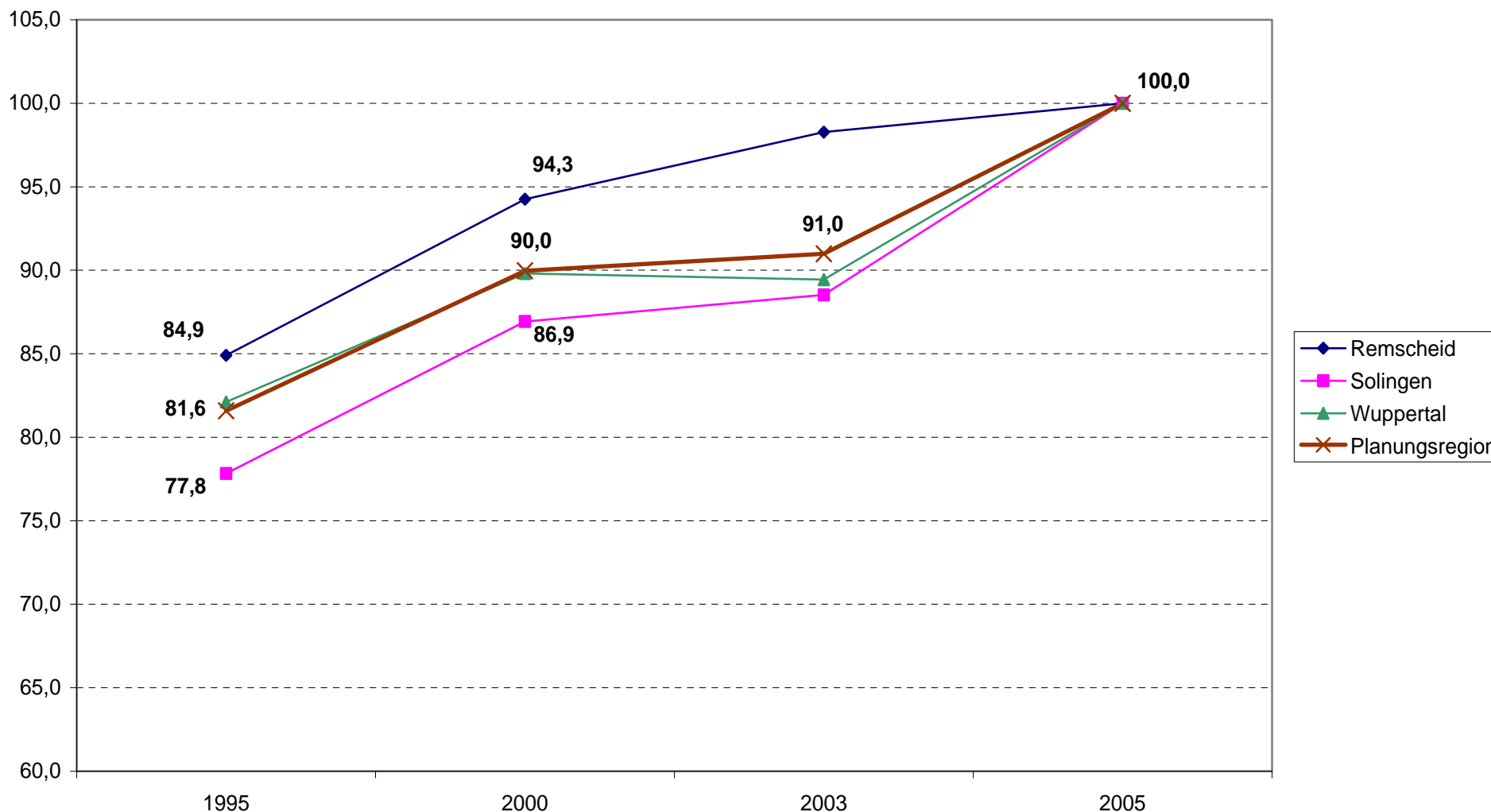


Abb. 20a: Schulabgänger/-innen aus den allgemein bildenden Schulen in Remscheid von 1995 - 2005 (ohne ZBW)

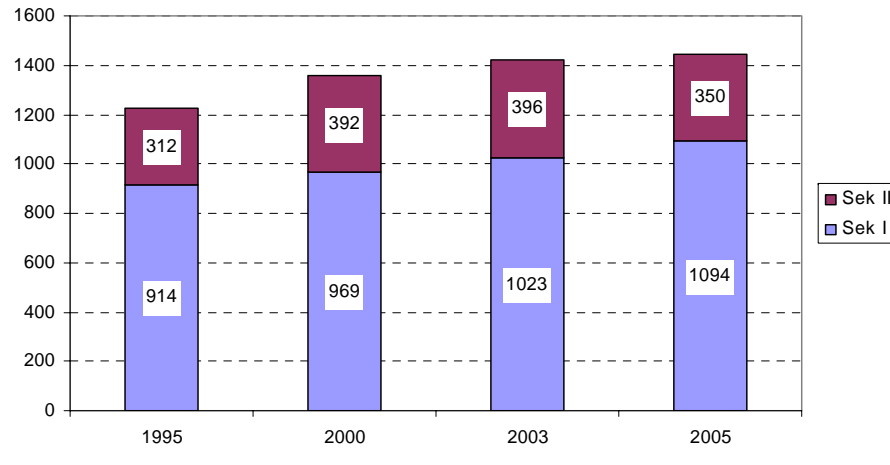


Abb. 20b: Schulabgänger/-innen aus den allgemein bildenden Schulen in Solingen von 1995 - 2005 (ohne ZBW)

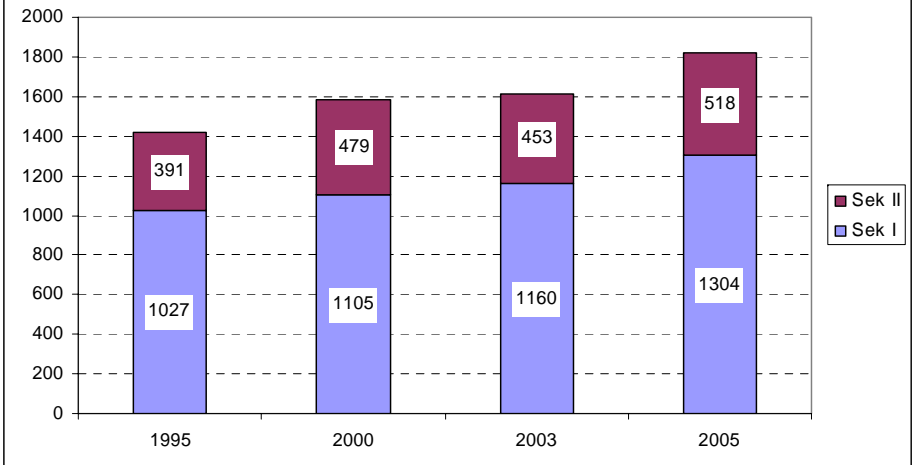


Abb. 20c: Schulabgänger/-innen aus den allgemein bildenden Schulen in Wuppertal von 1995 - 2005 (ohne ZBW)

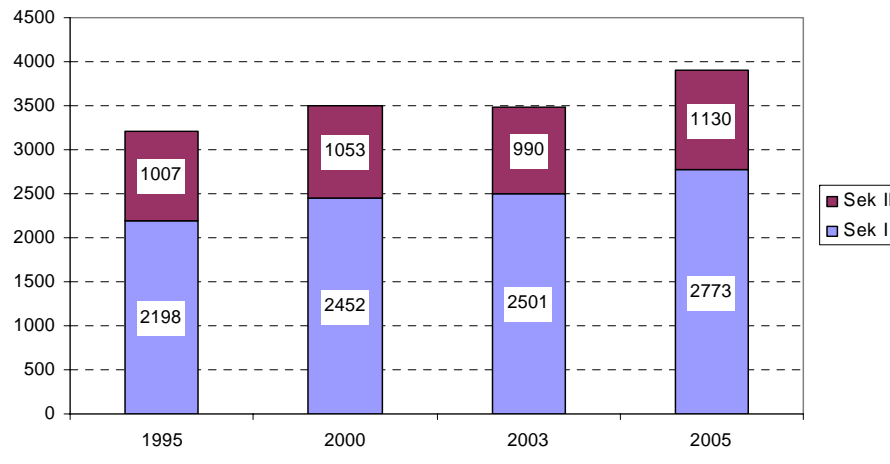
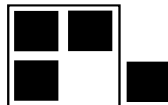
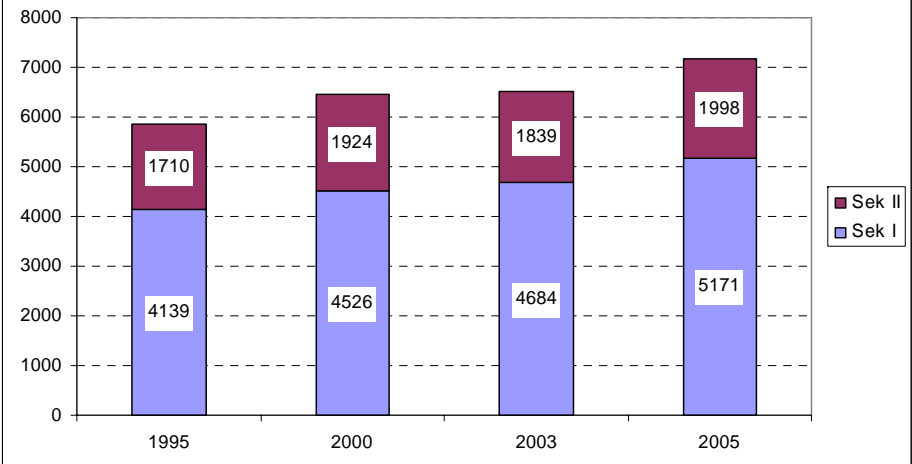


Abb. 20: Schulabgänger/-innen aus den allgemein bildenden Schulen in der Planungsregion von 1995 - 2005 (ohne ZBW)



**Abb. 24: Entwicklung der 18-<22-Jährigen in der Planungsregion von 1994 - 2004 auf Indexbasis
(2004=100%)**

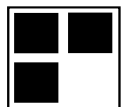
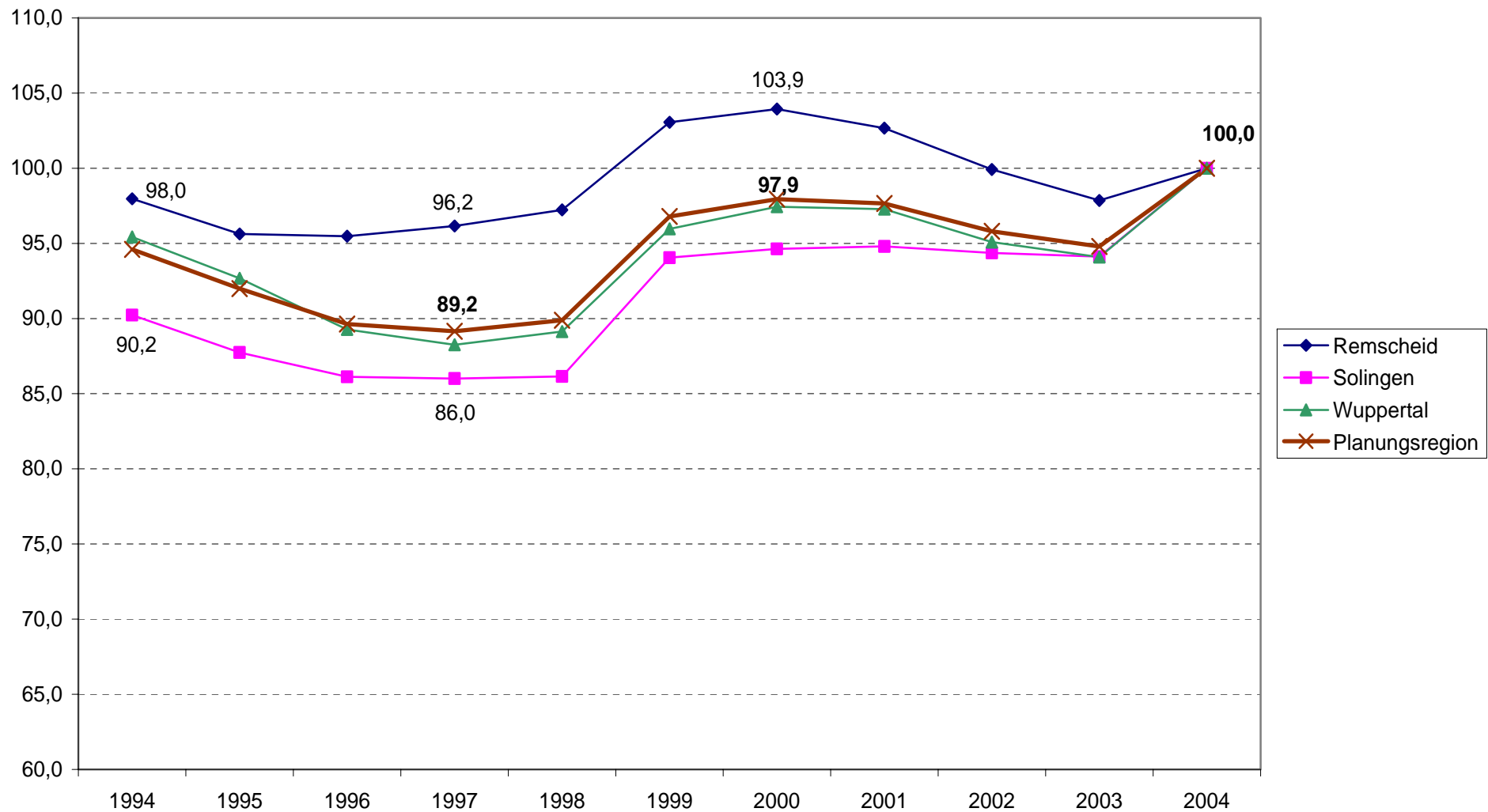


Abb. 23: Schülerzahlentwicklung an den Berufskollegs in der Planungsregion von 1994 - 2004 auf Indexbasis (2004 = 100%)

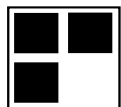
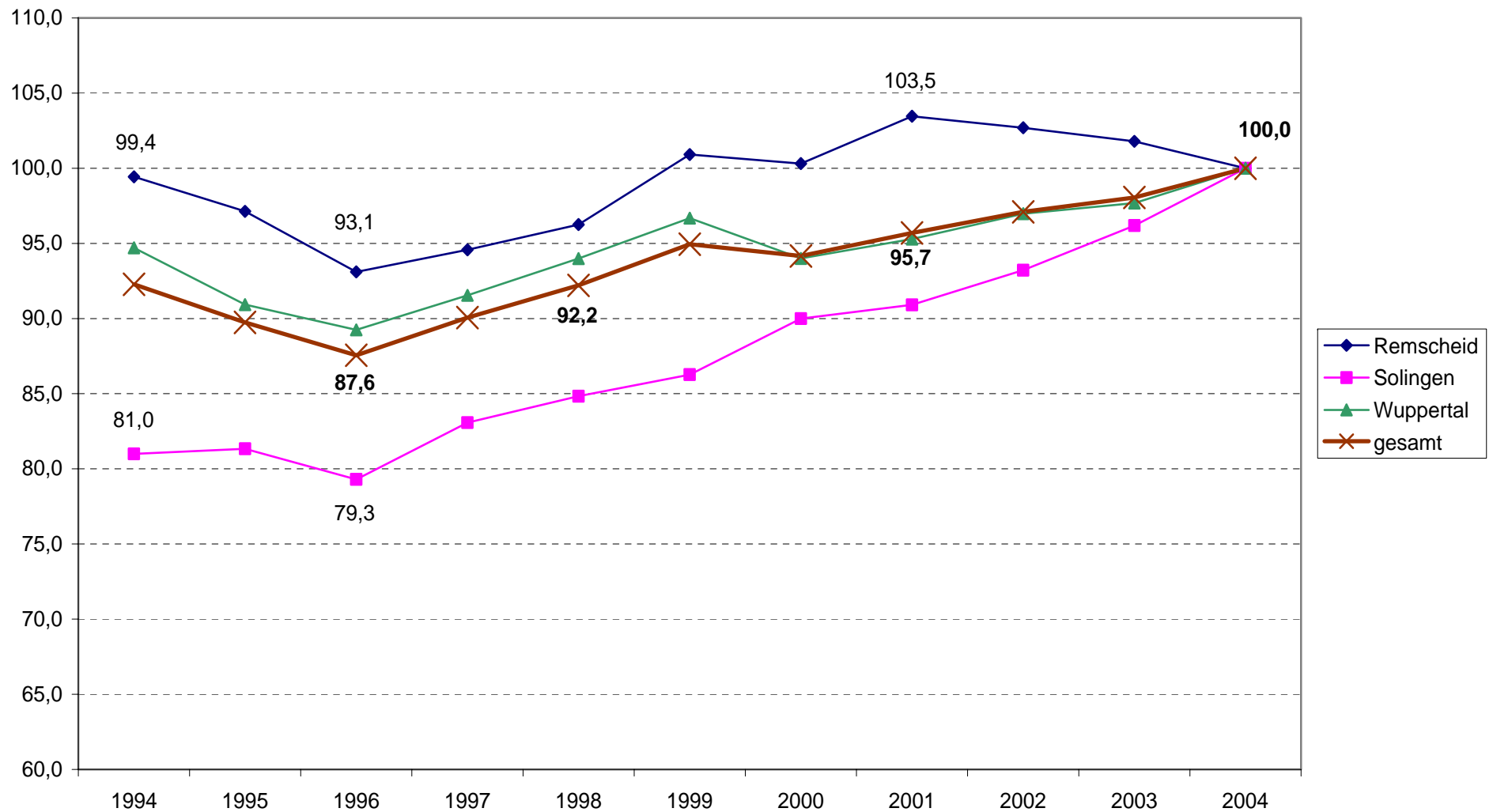


Abb. 22: Schülerzahlentwicklung an den Berufskollegs in der Planungsregion 1994 - 2004

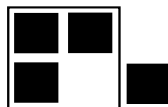
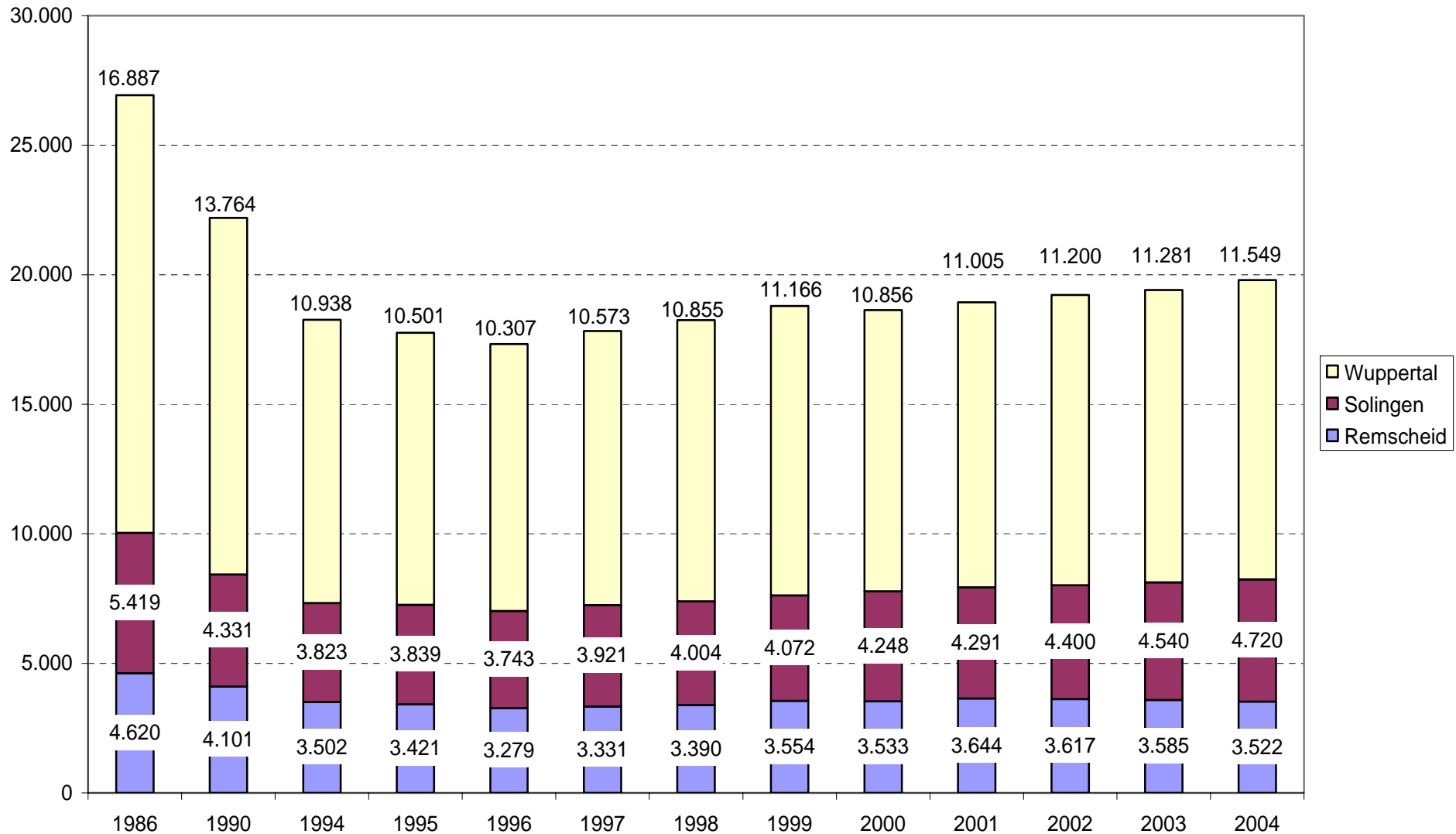


Abb. 26a: Schulformanteile an den BBS (ohne KS) in den Städten der Planungsregion im Schuljahr 1994/95

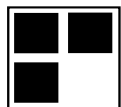
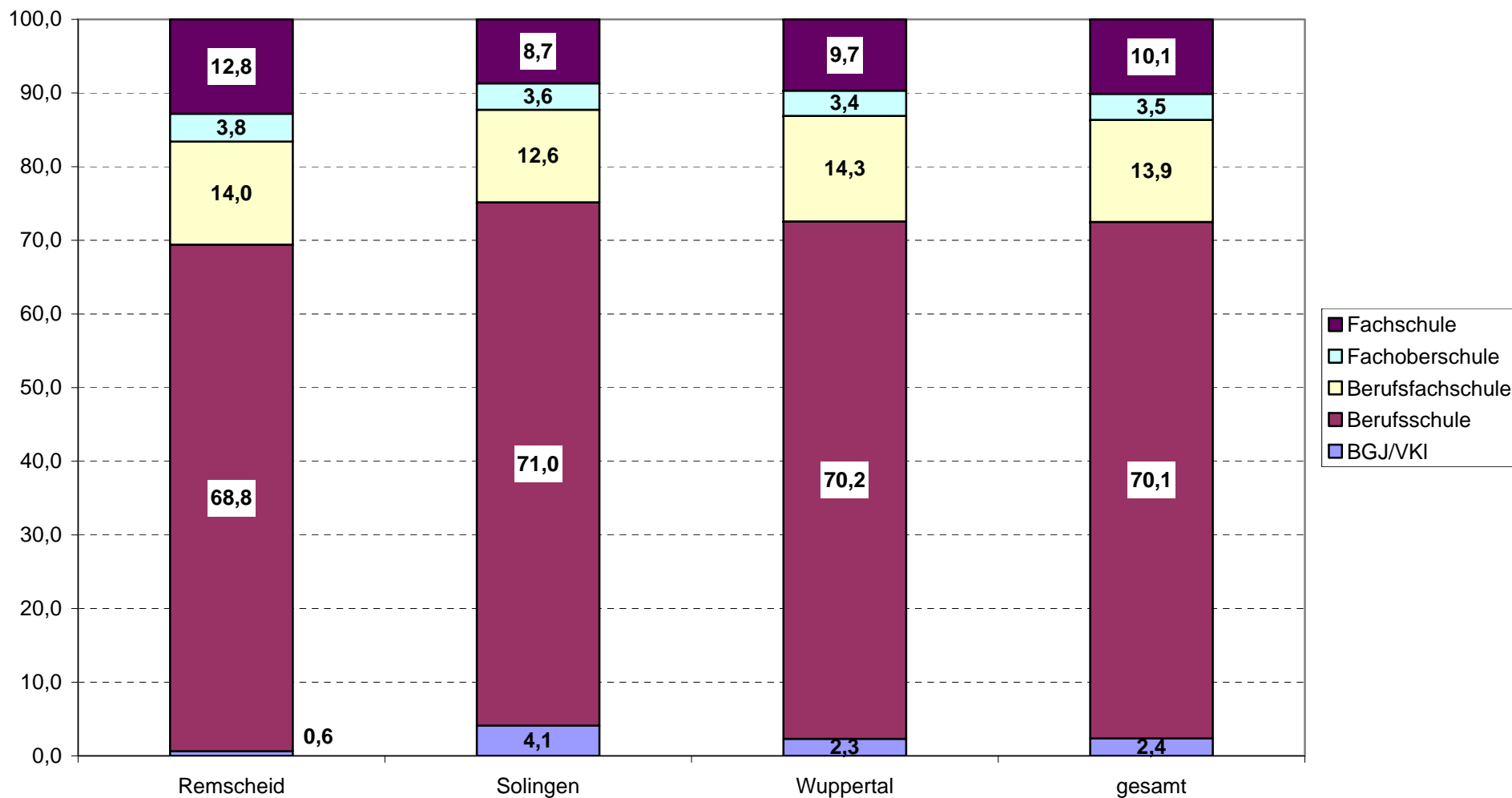
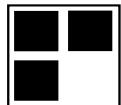
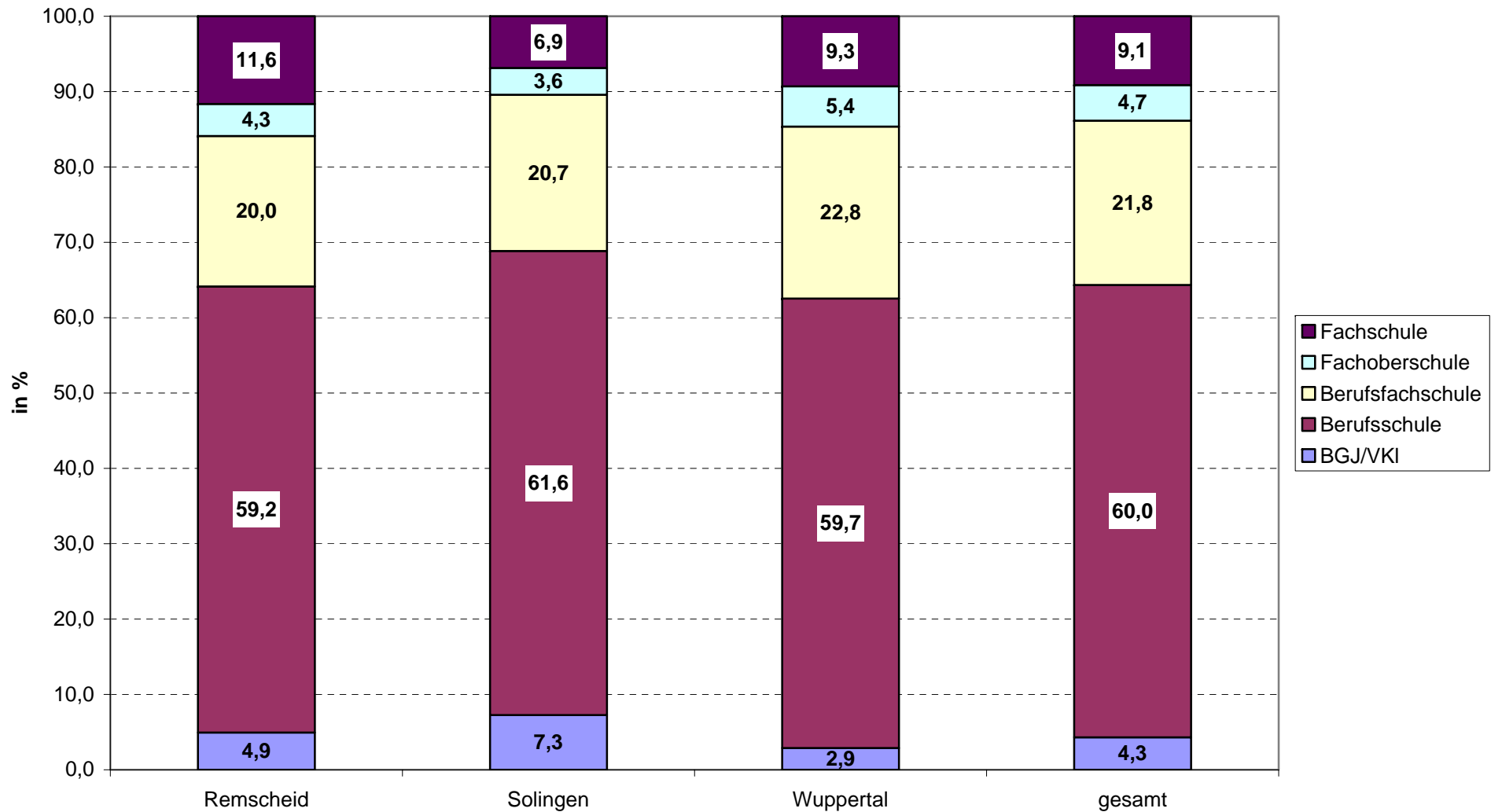
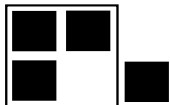


Abb. 26b: Schulformanteile an den BK's in den Städten der Planungsregion im Schuljahr 2004/05



Wie geht es weiter?

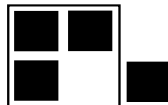
- 20.06.2006 Treffen mit den Schulleitungen der zwölf BK's und den drei Schulverwaltungen zur Präsentation und Diskussion der Schuldaten sowie zur Entwicklung gemeinsamer Leitlinien für die Planung
- Anfang August Abstimmung der Maßnahmeplanung mit den Beigeordneten und den Schulverwaltungen der drei Städte
- 2. Augushälfte Expertendialog zum Thema „Vorausschätzungen zur künftigen Entwicklung in der Planungsregion“
- September Konferenzen zur Maßnahmeplanung mit Schulleitungen und Schulverwaltungen
- Oktober 2006 Berichterstattung und Präsentation der Ergebnisse im Expertendialog; anschl. Vorstellung in den Gremien



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!



Kontakt: Dr. Uwe Lehmpfuhl
Institut für Schulentwicklungsforschung
Universität Dortmund
44221 Dortmund
www.ifs.uni-dortmund.de
Tel.: 0231/755-7419 Fax: -5517
ulehm@ifs.uni-dortmund.de



Institut für Schulentwicklungsforschung
Dr. Uwe Lehmpfuhl, Dipl.-Päd. Sandra Fitzen,
Veronika Manitus

Projekt „Interkommunale Entwicklungsplanung für die Berufskollegs
der Städte Remscheid, Solingen und Wuppertal (IKBKEP)“